

Hochschulproteste 2009 – Wo stehen wir heute?

Erfolgreich Studieren im
europäischen Hochschulraum

12.11.2010

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

HOCH
SCHUL
POLITIK

>>> Die Hochschulproteste 2009 liegen ein Jahr zurück. Manche Überregulierung wurde seitdem abgebaut. Offen bleiben – neben anderen – die Fragen der Mobilität und des Zugangs zum Master. Der DAAD hat kürzlich gefordert, dass mindestens 50% der deutschen Studierenden einmal ins Ausland geht. Die Realität ist davon weit entfernt. Unklar ist auch, wie der Zugang zum Master geregelt wird und welche Voraussetzungen dafür gelten.

Diskutieren Sie mit uns, warum Studierende nicht im gewünschten Umfang im Ausland studieren. Oft sind sogar Wechsel innerhalb Deutschlands problematisch, weil die Prüfungsleistungen nicht anerkannt werden. Wie entwickeln sich der Zugang zur Hochschule und zum Master? Werden genügend Plätze zur Verfügung stehen – und für wen? – oder bauen sich hier neue Hürden im Bildungssystem auf?

Bei der Konferenz werden Studierende vor Ort ausführlich zu Wort kommen und können zusätzlich per Livestream im Internet ihre Kommentare einbringen. In einer politischen Schlussrunde werden Empfehlungen aus Sicht der Student/innen formuliert.

Wir laden Sie herzlich ein zu einer spannenden und offenen Diskussion!



Fahrverbindungen:

Buslinie M 29 bis Haltestelle *Hiroshimasteg*
Buslinien 100, 187 bis Haltestelle *Nordische Botschaften*
Buslinie 200 bis Haltestelle *Tiergartenstraße*

Vom Hauptbahnhof
Buslinie M 41 bis *Potsdamer Platz*,
weiter mit Buslinie 200 bis *Tiergartenstraße*

Vom Flughafen Tegel
Buslinien 109 oder X 9 bis *Bahnhof Zoo*,
dann Buslinie 200 oder 100

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.



Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist
im Qualitätsmanagement zertifiziert
nach EFQM (European Foundation
for Quality Management):
Committed to Excellence

Friedrich-Ebert-Stiftung
Hiroshimastraße 17
10785 Berlin - Tiergarten
Haus 1

Koordination
Marei John-Ohnesorg
marei.john@fes.de

Organisation
Marion Stichler
marion.stichler@fes.de
Tel: 030-26935-7052

Hochschulproteste 2009 – Wo stehen wir heute?

Erfolgreich Studieren im europäischen Hochschulraum

12. November 2010 Friedrich-Ebert-Stiftung

- 10.00 Uhr Begrüßung: **Anke Fuchs**
Vorsitzende der Friedrich-Ebert-Stiftung
- 10.10 Uhr Filmbeitrag: **Die Proteste an Hochschulen 2009**
- 10.20 Uhr Einführungsvortrag und Diskussion:
ERFOLGREICH STUDIEREN IM EUROPÄISCHEN HOCHSCHULRAUM
Prof. Dr. Sabine Kunst, *Präsidentin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes, Präsidentin der Universität Potsdam*
- 11.00 Uhr Zum Auftakt: **Kommentare aus studentischer Sicht**
- 11.10 Uhr Gesprächsrunde mit Studierenden:
VERHINDERTE BILDUNGSREISEN – MOBILITÄT IN DEUTSCHLAND UND EUROPA
Andrea Blättler, *Mitglied der European Student's Union (ESU)*
Dr. Andreas Keller, *Leiter des Vorstandsbereiches Hochschule und Forschung, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft*
Prof. Dr. Sabine Kunst, *Präsidentin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes, Präsidentin der Universität Potsdam*
Moderierte Diskussion
Die Studierenden im Publikum und die Kommentare aus dem *Livestream* werden von Anfang an direkt in die Gesprächsrunde einbezogen.
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Zum Auftakt: **Kommentare und Fragen aus dem Livestream**
- 14.15 Uhr Gesprächsrunde mit Studierenden:
NO ENTRY? – ZUGANG ZU HOCHSCHULE UND MASTER
Dr. Elke Middendorff, *Stellv. Leiterin Arbeitsbereich Studierendenforschung, Hochschul-Informations-System (HIS)*
Dr.-Ing. Thomas Kathöfer, *Generalsekretär der Hochschulrektorenkonferenz*
Swen Schulz, *MdB, stellv. bildungspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Bundestag*
Moderierte Diskussion
Die Studierenden im Publikum und die Kommentare aus dem *Livestream* werden von Anfang an direkt in die Gesprächsrunde einbezogen.
- 15.45 Uhr Politische Schlussrunde
Dr. Ernst Dieter Rossmann, *MdB, bildungs- und forschungspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Bundestag*
Im Gespräch mit Studierenden des AK Bildung der Friedrich-Ebert-Stiftung
Moderierte Diskussion
- 16.30 Uhr Kaffee und Kuchen